



Sächsischer
Städte- und
Gemeindetag

Pressemitteilung

Nr. 19/24

Enger Schulterschluss zwischen Kommunen und Handwerk: Standortbedingungen für Handwerk und Wirtschaft verbessern, politische Priorität muss auf Wertschöpfung und wirtschaftlicher Entwicklung liegen

Sachsens Städte und Gemeinden und Sachsens Handwerk setzen sich in enger Abstimmung für eine Verbesserung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen im Freistaat Sachsen ein. Der Sächsische Städte- und Gemeindetag sowie der Sächsische Handwerkstag erwarten nach der Landtagswahl 2024 von der Landespolitik entscheidende und nachhaltige Weichenstellungen. Dafür haben beide Seiten gemeinsame Positionen entwickelt. Nur mit einem starken Handwerk gibt es starke Kommunen, so die gemeinsame Überzeugung der beiden Spitzenverbände.

SSG-Präsident Bert Wendsche: *„Sachsen ist im Länderranking das Handwerkerland, mit einer Vielzahl von kleinen und mittleren Handwerksbetrieben. Die Handwerker brauchen beste Standortbedingungen; Sachsen braucht eine hohe wirtschaftliche Wertschöpfung und gute Jobs im Handwerk. Dafür muss die Landespolitik noch mehr tun und nach der Landtagswahl die richtigen Prioritäten setzen.“*

Handwerkstag-Präsident Uwe Nostitz: *„Städte und Gemeinden müssen finanziell solide ausgestattet sein – nicht nur in Ballungszentren, auch im ländlichen Raum. Denn nur Kommunen mit starken Standortqualitäten tragen dazu bei, dass letztlich auch Handwerksbetriebe am Markt wettbewerbsfähig bleiben. So wie umgekehrt starke Kommunen immer auch von starken Handwerksunternehmen – als Arbeitgeber, Dienstleister, Auftragnehmer, Steuerzahler – profitieren.“*

Die gemeinsamen Positionen der Verbände können dem beigefügten Papier entnommen werden.

Dresden, 15. August 2024

Kontakt:

Cornelia Leser, Hauptreferentin
Telefon: 0351/8192-150, Telefax: 0351/8192-222
E-Mail: cornelia.leser@ssg-sachsen.de



Der Sächsische Städte- und Gemeindetag ist der kommunale Spitzenverband der Städte und Gemeinden des Freistaates. 416 der insgesamt 418 sächsischen Städte und Gemeinden bilden beim SSG eine starke Gemeinschaft.

Als größte Landeshandwerksorganisation im Osten Deutschlands vertritt der Sächsische Handwerkstag derzeit etwa 55.000 Betriebe mit zirka 280.000 Beschäftigten.